

Familie

Magister Gerhardus Popken

Zusammengestellt von Hans Popken, Oldenburg

Zur Hillert Popken Sippe gehört der am 2. 6. 1651 mit der Icke Beate Ibbeken von Landeswarfen verheiratete Gerhard(us) Popken, Pastor zu Hohenkirchen, auch genannt Magister, dessen Vater wurde durch Zufall von unserem Heimatforscher Georg Janssen in Aurich entdeckt. In einem Protokoll der außerordentlichen Kirchen- und Schulvisitation in 20 Landgemeinden des Jeverlandes von Juli bis September 1657 heißt es: Mag. Gerh. Popken Vicarius, sei anno 1623 zu Oldenburg geboren, woselbst sein Vater Eilert Popken noch am Leben und gewesener Ratsherr. Nach den Akten des Oldbg. Stadtarchivs bestätigt sich dieser Eilert Popken, er wohnte in der Achternstrasse; (jetzt Bäckermeister John), 1626 neben seiner Frau Wübke, 1640 heißt es Eilert Pöpken (auch Poppeken), 1668 Pöpken, Eilert Ww., 1678 seine Erben.

Da Eilert Popken Ratsherr war, mußte er Bürgerrecht der Stadt besitzen und wohl schon länger in Oldenburg anwesend sein. Es erscheinen noch weitere Namensträger in der Stadt Oldenburg und Umgegend, die als Vorfahren in Betracht kämen, da der gleiche Name, nämlich Gerhard (= Gerd) und Eilert wiederkehren. Die direkte Verbindung zu Hillert Popken ist bisher nicht nachgewiesen, aber das Wappen des Remmer Onnen Popken zu Landeswarfen 1746 (Enkel von Mag. Gerh. Popken) zeigt: Krone, 2 Lilien, Balken, 3 Krallen. (Vergl. hierzu das Wappen von 1541, Hillert Popken von Landeswarfen, Landrichter zu Jever, im Staatsarchiv).

War vielleicht nachstehender Eilert Poppen der Vater oder Großvater des Ratsherrn Eilert Popken zu Oldenburg? Im Kirchspiel Strückhausen erscheint 1581 als Landgutbesitzer (Oldbg., Jahrbücher, 52. Band) Eilert Poppen, jetzt Siedlung Popkenhöge. Weiter erscheint in Oldenburg lt. Urkunde No. 394 im Oldbg. Urkundenbuch Gerd Popken: Gerd Popkens Haus wird anno 1507 erwähnt. Am 30. 1. 1518 lt. Urkunde 425 nochmals erwähnt. Eigenartig ist auch, daß diese Popkens aus der Stadt Oldenburg wieder in Hohenkirchen und auch auf Landeswarfen wohnen und auch in Versippung mit den Ibbekens standen. Eine Abzweigung aus der Hillert Popken Sippe steht außer Zweifel. Durch die Versippung mit den Ibbekens finden die Namen Ibbo, Ibbik, Frerk und Icke Beate ihren Eingang in diese Popken Linie. Magister Gerhardus Popken starb in Hohenkirchen im 42. Jahre seines Amtes, war dort 1649 Magister, seit 1678 erster Pastor. Sein Sohn Eilert Popken, benannt nach dem Großvater, war 1687 Pastor in Wangerooge, ab 11. September 1692 Pastor in Hohenkirchen. Nachkommen aus dieser Popken Linie sind bislang nicht bekannt geworden. Gerhardus Popken wohnte auf der nördlichen Stelle zu Landeswarfen (jetzt Conrad Popken). In der Kirche zu Hohenkirchen stehen auf der Pastorentafel auch die Namen von Gerhard und Eilert Popken. Grabsteine sind nicht gefunden worden.

Die Erbfolge zu Landeswarfen, nördliche Stelle ist wie folgt:

Teite Popken (Tochter des Tiark Popken von Warfen-Pakens, Linie Stumpens) und ihr Ehemann Ibbik Ibbeken (Sohn des Ibbik lange Frerk). Der alte Stein von 1582 mit dem Hausspruch und den Popken- und Ibbeken-Hausmarken erinnert noch hieran, jetzt

eingemauert im Hause Graf Popken, südliche Stelle. Auf Teite Popken und Ibbik Ibbeken folgt deren Sohn Frerich Ibbeken. Es heißt im Huldigungsregister 1648: Frerich Ibbeken, weiland Abbick Ibbeken Sohn, bewohnt seines Vater Stätte. Zu Pakens wurde am 8. 10. 1649 kopuliert: Friedrich (Frerich) Ibbeken und Alheit (Ahliet) Clawssen. Dann folgt Beate Frerichs (Ibbeken), dann Gerhard Popken (Magister), dann Remmer Onnen Popken (Randbemerkung aus dem 18. Jahrhundert). ...ren Land mit dem Herd Lübbe Rudolph Popken, soll noch leben. Lübbe Rudolph Popken, verheiratet mit Beate, Tochter des Frerk Ibbeken, und Johann Bernhard Popken, verheiratet mit Frauke des Remmer Onnen von Seriem Tochter, waren Söhne des Mag. Gerh. Popken. Dann folgt Johann Bernhard Popken, dann Anna Maria Hinrichs, geb. Popken 177? (Harm Conrad Hinrichs Frau), dann folgt Sophia Margaretha Bauermeister deren Halbschwester Tochter 30. 4. 1796. Dann folgt Graf Popken jun. 2. 4. 1831 durch Kauf. Dann dessen Erben und am 1. 7. 1845 die Ww. des Graf Popken sen. Am 12. 6. 1855 die Intestaerben, dann 16. 1862 Christian Ulrich Popken aus Erbvergleich, Nachschrift von 1900: Graf Popken Ww. und Kinder aus 2. Ehe: Menno Popken, Teilung 1873, 15. 5. 1910 Menno Popken Ww. Theda Marie Wilh. geb., Lohe und Kinder, 31. 1. 1912 Conrad Gerhard Popken; Kauf.

Hiernach ist zu ersehen, daß durch Einheirat die Ibbekens und dann wiederum durch Einheirat die Linie des Magister Gerh. Popken den Besitz erhielten. Die heutigen Besitzer stammen aus der Linie Riklef Popken.

Stammfolge

Gerd Popken

zu Oldenburg
erwähnt 1507, 1518

Eilert Popken

zu Strückhausen (Popkenhöge)
erwähnt 1581

Eilert Popken

Ratsherr zu Oldenburg
erwähnt 1626, 1640, 1657

Gerhard Popken

Pastor (Magister) in Hohenkirchen
geb. 1623, Oldenburg
gest. 2.11.1692, Hohenkirchen
verh. 2.6.1651 mit Jcke Beate Ibbeken

Kinder: (nach einer alten Stammtafel)

- 1) **Eilert (Eilardus) Popken**, Pastor, geb. 10.03.1653, gest. 15.09.1703, verh. mit Anna Catharina ..., verh. mit Elisabeth ...
- 2) **Maria Elisabeth Popken**, verh. mit Conrad Lohe
- 3) **Wübke Margarethe Popken**, verh. mit Dirk Garlichs
- 4) **Lübbe Rudolph Popken**, verh. 29.6.1686 Hohenkirchen mit Beate Jbbeken, Frerk Jbbekens Tochter
- 5) **Jbbo Gerhard Popken** verh. mit Frauke Maria ...
- 6) **Friedrich Popken** verh. mit Jppe ...

- 7) **Johann Bernhard Popken** verh. mit Frauke, Remmer Onnen Tochter von Seriem
8) **Elisabeth Popken**, verh. 29.4.1683, Sengwarden mit Conrad Lohe

Kinder von 1) **Bernhard Popken** cand. theol. früh verstorben
Beate Sophia Popken, verh. mit Siebern Hillers

Kinder von 2) **Ulrich Lohe**, Landgerichtsassessor in Jever

Kinder von 4) **Gerhardt Popken**

Frerk Popken, verh. mit Metke ...

Jbbek Popken, verh. mit Maria ...

Jcke Beate Popken, verh. mit Hinrich Cornelius

Ahliet Popken

Kinder von 6) **Lübbe Anthon Popken**

Jcke Beate Popken, verh. mit Popke Tannen

Elisabeth Carth. Popken, verh. mit Zuide Folkers

Jalle Maria Popken, verh. mit Hinrich Tiarks, verh. mit Onke Tiarks

Kinder von 7) **Remmer Onnen Popken**, verh. 10.11.1729 Anna Maria des sel. Gehrel
Hummels jüngste Tochter

Sophia Elisabeth Popken, verh. mit Röttger Johansen

Gerhard Popken

Maria Elisabeth Popken, geb. um 1740, gest. 21.07.1748 in Hohenkirchen als Tochter
des Remmer Onnen Popken

Linie Hillert Popken Auhuse-Sengwarden-Bohnenburg-Bey dem Hock

Auf Auhuse in der Gemeinde Hohenkirchen wohnten nacheinander

1522 Ricklef tho Auhuse

1549 Sibeth tho Auhuse

1587 Sibeth Popken

1618 Hillert Popken

Dieser Hillert Popken besaß nach 1618 teilweise die Ländereien zu Landeswarfen, die
zuvor dem Landrichter Hillert Popken und dessen Sohn Hillert Popken jun. gehörten. Es heißt
1618: Hillert Popken Sohn des Popke Hillers zu Stumpens hat Iken Fridden Tochter Ritzel zur

✕ Frau. Er starb am 2.1.1637 laut Grabstein in der Hohenkircher Kirche. Seine
Hausmarke zeigt das Grundzeichen der Popken/Hillers Marke, 1613 zeichnet er zu
Jever.

Nachkommen: Sohn Jke Popken auf Auhuse, verheiratet am 3.1.1665 zu Wiarden mit
Engel Lohe. Nach Jke Popken wird ab 1672 Jbe Claßen erwähnt, derselbe ist der Stammvater
der Familie Jben.

Weitere Nachkommen und Nachbesitzer zu Auhuse und Landeswarfen bzw. in der
Gemeinde Hohenkirchen und zu Minsen und Wiarden sind nach den verschiedenen Akten
und Urkunden:

1637 Hillert Popken Ww. Ritzel (10+20 gras)

1638 Behrendt Ricklefs und Sohn Ricklef (60 gras)

1639 Ricklef Hillers (später zu Hohenkirchen)

1645 Popke Hillers (später zu Hohenkirchen)

1654 Popke Ricklefs und Sohn Riklef Hillers (6+4,5+54 gras), außerdem

Popke Stiltes und Sohn Hillert Popken

Popke Riklefs zu Sengwarden, Sohn des Hillert Popken von Auhuse
geboren um 1590, begraben 26.10.1661 zu Sengwarden: der Ehrn-Achtbare und
wohlvornehme Pöpke Riklefs zu Erden bestattet. In der Kirche zu Sengwarden befinden sich
an der Prichelwand bibl. Bilder mit Namen aus dem 17. Jahrhundert, darunter Popke Riklefs.

Popke Riklefs der Jüngere oder Popke Popken
geboren um 1625, gestorben vor 1663, verheiratet 16.11.1650 zu Wiarden mit Teite,
Tochter des Tiark Popken Hillers jun. zu Wiarder Altendeich, der mit Tialde, Tochter des
Gralf Jbbeken von Landeswarfen verheiratet war.

Popke Riklefs kauft 1658 lt. Kniphauser Erdbuch No.48: Bohnenburg, 49 gras,
Vorbesitzer Hayo Roleffs, 1663 folgt Ww. Teite Popken, 1673 die Tochter Jke Beate Popken,
1680 deren Ehemann Conrad Lohe.

Beim Landgut Bey dem Hock No.31 folgen nacheinander:

1648 Popke Riklefs ältester Sohn Popke Popken (Riklefs), 64 gras

1663 Ww. Teite Popken

1680 Conrad Lohe

Vorbesitzer vor Popke Riklefs sen. war Onneken, Sohn des Onneke Popken
zu Stumpens.

Die Hillert Popken Sippe

Nachträge zur Familie Magister Gerhardus Popken

von Georg Janssen, Sillenstede, 1941

(siehe Stammfolge)

Gerhard Popken, siehe Kinder unter 7, Sohn von Johann Bernhard Popken war in
Jever Assessor zuletzt Justizrat, studierte in Jena, arbeitete in der Grafschaft Oldenburg und in
den Niederlanden im Deichwesen und bezog zu Jever die Wohnung der verstorbenen
Schwieger-Großeltern Hillert Popken Datters/Gesche Rolfs in der St. Annenstr. Nach den
Akten des Staatsarchivs in Oldenburg war er zu Jever im Amt von 1735-65.

1. Ehe: Jever 15.9.1739, Herr Gerhard Popken, Advokat, und Jungfer Metke Cathrin,
Lud. Jürgens Tochter. Diese ist geb. 28.10.1718 und begraben 6.5.1741 und war eine Tochter
des Kaufmanns Lüder Jürgens in Jever und seiner Ehefrau Hebelia geb. Datters (vergl.
Familie Hillert Popken Datters). Keine Nachkommen.

2. Ehe: Jever 25.11.1750 als Landgrichsassessor und Sekretär mit Jgf. Metta
Margaretha Rinjets. Dieser Ehe entsprossen 5 Kinder, 3 Knaben und 2 Mädchen.

Gerhard Popken starb 1765. Es heißt: Den 2.11.1765 ist zu Jever der Hochfürstliche Justizrat Herr Gerhard Popken des Abends in aller Stille in hiesiger Stadtkiche beigesetzt. Seine Frau aus 2. Ehe starb 1781. Es heißt: Begraben Jever 27.9.1781: Die verwitwete Frau Justizrätin Popken, Metta Margaretha geb. Rienietz, die am 23. d. M. an Brustgeschwür gestorben, ist abends in der Kirche begraben, alt 53 Jahre 11 Tage (demnach geboren 12.9.1728, aber nicht zu Jever angetroffen).

Begraben Jever 1.5.1784: Jungfer Anke Popken, die bei dem sel. Justizrat Popken resp. Witwe und Sohn lange gewesen, alt 52. Jahre, gest. 28.4.1784.

Kinder aus 2. Ehe:

Ulrich Bernhard Popken, getauft 27.5.1752, Paten: Herr Landrichter Ulrich Lohe (Dieser ist durch seine Mutter Maria Elisabeth Popken vereh. Lohe ein Enkel des Magister Gerh. Popken). Dann 2. Pate: Herr Ratsherr Jürgen Jürgens, 3. Pate: sel. Herrn Johann Bernhard Popken Witwe Frauke geb. Hambrok. Das ist die Großmutter väterlicherseits. Begraben Jever 2.11.1787 abends mit der vollen Schule: Der Advokat Ulrich Bernhard Popken, des sel. Justizrat Gerh. Popken ältester Sohn auf hiesigem Stadtkirchhofe, gest. am 30.10. im 36 Jahre seines Alters, wahrscheinlich an einer Entzündung im Magen und Gedärmen.

Gesche Regina Popken, getauft 4.4.1754. Paten: 1) Frau Gesche Regina Ohmsteden, 2) Frau Anna Margarethe Jürgens, 3) Herr Advokat Anton v. Lindern.

Johann Hermann Popken, getauft 15.4.1756. Paten: Herr Remmer Onnen Popken aus Hohenkirchen, Onkel des Täuflings und Sohn des Johann Bernhard Popken. 2) Herr Johan Sanders in Bremen, 3) Frau Rätin Klepperbeins Witwe.

Gesche Regina (die zweite dieses Namens) **Popken**, getauft 23.6.1758. Paten: Die Frau Advokatin v. Lindern, Rebecka geb. Möhrings, 2) Fulcke Margaretha vidua (Witwe) Brockschmidt, 3) Herr Advokat Friedrich Ohmstede.

Conrad Gerhard Popken, getauft 15.2.1764. Paten: Herr Kammerpräsident Ulrich Lohe (des Vaters Vetter), 2) Herr Deichrichter zu Hohenkirchen Gerl Popken (vermutlich ist dieser identisch mit Gerel = Gerhardt Popken, Sohn des Lübbe Rudolph Popken, verl Stammfolge). 3) Herrn Ulrich Vertraugott Jansens Eheliebste Anna Margaretha Popken. Conrad Gerhard Popken starb zu Jever am 29.9.1847, unverheiratet, als Kaufmann.